



Geschichtsportal Werther

Gemeindebrief der ev. Kirchengemeinde Werther

Jacobi Aktuell (bis 2001 Wegweiser)

Digitale Sammlung des Geschichtsportals Werther.

In der digitalen Sammlung des Geschichtsportals Werther bieten wir Ihnen Zugang zu digitalisierten Büchern und Zeitschriften aus unterschiedlichen Beständen. Bei den digitalisierten Werken liegt entweder die Gemeinfreiheit oder die Veröffentlichungsgenehmigung durch den Urheberrechtsträger vor.

[http:// www.geschichtsportal-werther.de](http://www.geschichtsportal-werther.de)

Email: Info@geschichtsportal-werther.de

Die Datei wurde unter der Lizenz „Creative Commons Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Keine Bearbeitungen“ in Version 3.0 (abgekürzt „CC-by-nc-sa 3.0/de“) veröffentlicht.



Den rechtsverbindlichen Lizenzvertrag finden Sie unter

<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/de/legalcode>

Neues aus der
Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Werther

Jacobi *aktuell*

Dezember 2018 – Februar 2019



Glockenweihe
in
Kleinwerther/
Thüringen

Inschrift
der Glocke:
„Ehre sei Gott
in der Höhe
und Friede
auf Erden“

„Tri, Tra, Trullala, der Kasper, der ist wieder da...“



Nach den Sommerferien hatten einige Kinder die Idee, ein Kaspertheaterstück zu spielen.

Gesagt, getan! Eine Kollegin holte gleich das Puppentheater aus dem Keller und die

Handpuppen dazu. Nun konnte es gleich losgehen.

Die Kinder haben zuerst versucht etwas vorzuspielen. Dies gestaltete sich aber nicht als ganz einfach. Hierbei ist es wichtig, dass miteinander kommuniziert werden muss. Es spielt eine große Rolle, dass nicht alle Kinder zeitgleich mit den Puppen spielen können. Dabei gehört im Vorfeld geklärt: Wer spielt mit welcher Figur? Was für eine Geschichte soll es sein? Wie viele Kinder können überhaupt mitspielen, schon aus Platzgründen?

Nach einigen Beobachtungen fiel uns auf, wie schwer sich die Kinder dabei getan haben. Irgendwann hat eine Kollegin sich ein paar Handpuppen geschnappt und ganz frei etwas vorgespielt. Dabei wurden die zuschauenden Kinder mit eingebunden.

Einige Tage später wurde dieses Stück noch mal von den Kindern im Verlauf eines Vormittages nachgespielt. Hierbei war sehr schön zu sehen, mit welcher Freude die Kinder bei der Sache waren.

Diese Situation nehmen wir zum Anlass, dass wir im laufenden Kindergartenjahr das Thema „Puppentheater“ als fortlaufendes Projekt durchführen werden. Und dies zu bestimmten Zeiten im Jahr einsetzen.

Derzeit üben die Kinder ein Stück zu unserem Laternenfest ein, welches allen Gästen vorgespielt wird. Wir stecken sozusagen noch in den Kinderschuhen, um dies noch mehr zu erweitern.

Wir erleben dabei auch, dass die Kinder, die die Zuschauer sind, zugleich für sich lernen, dass sie als solche bei einer Vorführung leise sein sollten und zuhören können.

Eine alte Tradition aus unseren eigenen Kindertagen geht in unserer digitalen, medialen Zeit leider immer mehr verloren. Daher haben wir diesen wunderbaren Impuls der Kinder aufgegriffen. Zugleich können Kinder in eine Rolle schlüpfen und sich selbst erproben. Das Selbstbewusstsein wird gerade für die ruhigeren Kinder gestärkt. Sie lernen, dass sie sich etwas zutrauen können. Untereinander entstehen Prozesse des Wachsens, der eigenen Entwicklung und sie eignen sich Kompetenzen an. Sie erfahren zugleich Rückmeldungen von den zuschauenden Kindern und sammeln wiederum neue Ideen. Die Kinder erleben sich als sogenannte Geschichtenerzähler und setzen sie praktisch in ein Theaterstück um.

Es grüßt das Kindergartenteam
Nazareth